

Pressemitteilung

## VDI ehrt Rodolfo Schöneburg

Benz-Daimler-Maybach-Ehrenmedaille für vorbildliches Engagement



VDI-FVT ehrt Rodolfo Schöneburg mit höchster Auszeichnung (v.l.n.r.: Christof Kerkhoff, Rodolfo Schöneburg, Christoph Huß; Bild: VDI).

(Düsseldorf, 13.12.2017) Prof. Dr.-Ing. Rodolfo Schöneburg, Leiter Fahrzeugsicherheit, Betriebsfestigkeit und Korrosionsschutz Mercedes-Benz Cars, erhielt als 17. Fachexperte die höchste Ehrung der VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik (FVT). Im Rahmen der [Tagung Fahrzeugsicherheit](#) am 28. November 2017 überreichte der ehemalige FVT-Vorsitzende Christoph Huß die Benz-Daimler-Maybach-Ehrenmedaille an Schöneburg für seine herausragenden Leistungen im technisch-wissenschaftlichen Bereich und für sein vorbildliches Engagement in vielen Bereichen des VDI.

„Rudolfo Schöneburg hat sich durch die Förderung der internationalen Wahrnehmung der FVT und des Nachwuchses besondere Verdienste erworben und der Fachgesellschaft wichtige Impulse gegeben“, betont Christoph Huß. „Er hat die Themen der Fahrzeugsicherheit im VDI über Jahre geprägt und aktiv die Veranstaltungen und Stellungnahmen des VDI konzipiert und deren Weiterentwicklung aktiv vorangetrieben.“ Die [VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik](#) leitet Schöneburg seit 2011 als Vorsitzender. In die Zeit seines Vorsitzes fällt die vollständige Umstrukturierung der FVT, die nun als Mobilitätsgesellschaft für die Zukunft sicher und gut aufgestellt ist.

Schöneburg wurde am 30. Oktober 1959 in Ciudad Bolivar in Venezuela geboren, studierte Luft- und Raumfahrttechnik und promovierte an der Technischen Universität Berlin. Er ist Inhaber einer Honorarprofessur an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Dresden. Seit April 1999 ist er bei Mercedes-Benz als Centerleiter Fahrzeugsicherheit, Betriebsfestigkeit und Korrosionsschutz tätig. Er gilt als geistiger Vater des präventiven Insassenschutzsystems Mercedes-Benz PRE-SAFE® in Serie, mit dem die Autoindustrie in eine neue Ära der Fahrzeugsicherheit startete. Auch aktuelle Innovationen wie der Beltbag oder PRE-SAFE® Impuls Seite wurden von ihm

verantwortet. Unter seiner Regie arbeitet auch das neue Technologiezentrum Fahrzeugsicherheit (TFS), das für zukünftige Crashtest-Konfigurationen ausgelegt ist.

**Fachlicher Ansprechpartner im VDI:**

Dipl.-Ing. Christof Kerkhoff

VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik (FVT)

Telefon: +49 211 6214-645

Telefax: +49 211 6214-97645

E-Mail: [fmt@vdi.de](mailto:fmt@vdi.de)

**Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker**

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 150.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Als Sprecher der Ingenieure und der Technik gestalten wir die Zukunft aktiv mit. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

---

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: [www.vdi.de/presse](http://www.vdi.de/presse)

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Stephan Berends

Telefon: +49 211 6214-276 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: [presse@vdi.de](mailto:presse@vdi.de)